

Spielbericht vom 15.08.2011, AS Calcio Jun.A – FC Rebstein CCL 6-0 (4-0)

Ziemlich genau 2 Monaten nach dem Aufstiegsieg in Frauenfeld, spielten die A-Junioren ihr erstes Spiel in der neuen Coca-Cola League. Nachdem die meisten Spieler gerade mal maximal eine Woche lang trainiert hatten, war man auf das Auftreten der Mannschaft sehr gespannt!

Der Sieg fiel am Schluss entsprechend dem Spielverlauf hoch aus. Will man sich in dieser Klasse behaupten, braucht es in den nächsten Wochen eine klare Leistungssteigerung aller Akteure.

Torfolge:

1-0 12' Predrag M.

2-0 22' Franza M.

3-0 30' Predrag M.

4-0 44' Jonathan M.

5-0 56' Jonathan M.

6-0 75' Predrag M.

Aufstellung:

Armend

Shkelqim (50' Patrick) Dimitri Arben Mendi (45' Cem)

Granit (35' Jonathan) Benny (35' Besart) Dusko

Engi (45' Egzon) Franza(45' Mudi) Predrag

Weiter im Aufgebot: ET Radenko (Jun. B)

Nicht im Aufgebot:

Halil (Berufliche Absenz), Gabriel & Abi (Ferien), Darko, Danilo, (Trainingsrückstand) sowie Jasmin (Disziplin)

Schiedsrichter: Reinaldi aus Bernegg. Gute sachliche Leistung. Klare und offene Art gegenüber den Spielern.

Spielbericht:

Trainer Martinelli verfolgte für die Startpartie zwei Ziele, die drei Punkte, sowie möglichst vielen Spielern eine Spielmöglichkeit zu geben. Die Partie stand nicht auf einem spielerisch technischen hohen Niveau. Auch das Tempo liess zeitweise zu wünschen übrig. Doch nach den langen Ferien war dies auch nicht anders zu erwarten. Das warme Wetter sowie der störende Wind machten den Mannschaften keinen Gefallen. Hinzu kam noch das Seenachtsfest.

Trotz diesen Umständen versuchten die Einheimischen das Spiel zu bestimmen. So bot sich Franza schon nach wenigen Minuten eine erste Einschussgelegenheit. Mittels Steilpass wurde er vom Mittelfeld aus angespielt, doch schob er den Ball knapp am langen Eck vorbei. Das gleiche widerfuhr dem Neuzugang Engi kurze Zeit später. Eine weitere Einschussmöglichkeit durch Franza wurde kurz vor der Torlinie zu Nichte gemacht. Die Gäste ihrerseits versuchten durch lange Bälle ihren schnelle Stürmer einzusetzen, der in der 10' Minuten die schlecht gestaffelte Hintermannschaft des AS Calcio versetzte, sodass sich Innenverteidiger Arben, nur mittels einem naivem Tackling zu helfen wusste und der Gegner somit zu Fall brachte. Zur Überraschung aller, auch der Einheimischen, blieb der gerechtfertigte Elfmeterpfiff aus. Fast

im Gegenzug erzielte Predrag sein erstes Tor in dieser Partie. Vom 16er aus schlängte er den Ball am Gegner und Torwart vorbei. Die AS Calcio bestimmte jetzt Spiel. In dieser Phase verlor das Spiel an Qualität, da die Seebuben sich viele Fehlzuspiele erlaubten.

In dieser Phase erkämpfte sich Franza einen schlecht gespielten Pass in der Tiefe und schoss ohne lang zu fackeln aufs Tor. Der Ball purzelte irgendwie durch die Arme ins Tor, zum 2-0! Von der Halblinken Position aus versucht Engi des öfteren aufs Tor zu schießen, doch verpasste er das Tor jeweils nur ganz knapp.

Entgegen seiner Gewohnheit wechselte Trainer Martinelli schon sehr bald einige Akteure aus. Dies ergab zwar neuen Schwung, diente jedoch nicht gerade der Qualitätsförderung.

Vor der Halbzeit erzielte Predrag noch sein zweites Tor in dieser Partie und in der 44' war es Jonathan, welcher zum 4-0 erhöhte.

In der Pause forderte der Trainer seine Spieler auf, den Ball in den eigenen Reihen zu halten und noch schneller in die Tiefe zu spielen.

Das Team versuchte die Vorgaben umzusetzen und liess den Gegner und den Ball laufen. Das Spieltempo war weiterhin nicht sehr hoch. Der Gegner begnügte sich damit den Schaden in Grenzen zu halten.

Dennoch kamen die Einheimischen zu weiteren guten Torchancen. So hatte Mudi dreimal innert kürzester Zeit eine Einschussmöglichkeit. Doch scheiterte er jeweils knapp am Tor oder war es doch der stärker werdende und störender Wind?

Nach einem Alleingang war es Jo, der mit einem Heber knapp am Tor vorbei schoss.

Die AS Calcio wirkten in dieser Phase zu verspielt. Trainer Martinelli bemängelte die Unentschlossenheit der Spieler!

Das 5-0 wurde wiederum durch Jo erzielt. Den Schlusspunkt setzte der scheinbar wieder motivierte Predrag mit seinem 3 Tor zum verdienten 6-0 Endresultat.

Fazit:

Trainer Martinelli war mit dem Resultat zufrieden, sowie mit den herausgespielten Tormöglichkeiten. Keine Verwarnungen bekommen zu haben stimmt ebenso positiv, wie dass alle Akteure zum Einsatz kamen.

Es ist ihm und dem Team bewusst, das wenn man in dieser Klasse etwas „reissen“ möchte, in den nächsten Wochen die Trainingsarbeit intensiviert werden muss.

Jetzt freuen sich alle auf das schwere Auswärtsspiel vom kommenden Sonntag gegen Meisterfavorit Chur!

Stefano Martinelli

Im August 2011